



1 GÄSTE UND DELEGATIONEN



„Berlin (Ost) hatte noch keinen Fernsehturm, hatte auch keinen Tierpark, aber Berlin hatte eben seit 1953 die Königsheide.“

(Eberhard Wöhrle, ehemaliger Fachlehrer für Geschichte und Geographie ab 1.9.1956, ab 1961 stellvertretender Direktor der Heimschule)

Die Königsheide bekam oft Besuch von Delegationen und prominenten Gästen aus Deutschland und dem Ausland.

So zum Beispiel Alexei Pantelejew (Pseudonym L. Pantelejew), ein sowjetischer Schriftsteller, der als Kind selbst in Obdachlosigkeit geriet und dieses, wie auch weitere

Themen in seinen Erzählungen verarbeitet.

Ein weiterer Gast im Kinderheim war Helga Piur, eine deutsche Schauspielerin und Synchronsprecherin die vor allem durch ihre Rollen im DDR Fernsehen bekannt wurde.

Sie trat u. a. in Kindersendungen auf und verkörperte beispielsweise „Bastelinchen“ in „Unser Sandmännchen“.

Die Königsheide empfing wie Fót zahlreiche Prominente aus der Politik.

So stattete beispielsweise die Gattin von Hassan Ibrahim, dem damaligen Vizepräsident der Vereinigten Arabischen Republik (VAR) dem Kinderheim 1965 einen Besuch ab.



1968 Namensgebung Kinderheim A. S. Makarenko



24.07.1966 Beginn der Kinder- und Jugend-Spartakiade in Berlin



1963 Für die Berufsausbildung Viehhaltung und Viehzucht werden Geflügel, Schweine, Rinder und Schafe gehalten



Die zahlreichen, wiederholten Besuche von prominenten Gästen aus dem In- und Ausland zeugen von der besonderen Bedeutung der Kinderstadt bzw. des heutigen Kinderzentrums.

Hier werden exemplarisch drei prominente Besucher vorgestellt:



Zu den politischen Gästen gehörte u. a. Jovanka Budisawlewitsch Bros, letzte Ehefrau von Josip Bros Tito, dem jugoslawischen Revolutionären und Staatsoberhaupt so-wie Jahre später in 1990 der ungarische Schriftsteller und Übersetzer Árpád Göncz.

Auch die sowjetische Raumschifffahrerin Valentina Vladimirowna Tereshkowa stattete der Kinderstadt einen Besuch ab.

Sie war die erste Frau im Weltall. Sie flog am 16. Juni 1963 auf dem Deck von Wostok-6 ins All ab, umflog 48 Male die Erde und kehrte nach drei Tagen erfolgreich zurück.

